

# INSEKTEN ESSEN

Weltweit sind Insekten laut der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen bereits heute für zwei Milliarden Menschen eine wichtige Nahrungsquelle. Auch in deutschen Supermärkten erobern sie nach und nach die Regale. Der Verbraucherschutz hat jetzt 32 insektenhaltige Lebensmittel untersucht und noch viel Klärungsbedarf bei der Kennzeichnung und der Preisspanne entdeckt.

32 Produkte wurden untersucht:

- Snacks (16) ■
- Riegel (9) ■
- Teigwaren (4) ■
- Müsli (2) ■
- Süßwaren (1) ■

Enthaltene Insekten

- Heimchen/Hausgrille (Acheta domesticus)
- Buffalowurm (Alphitobius diaperinus)
- Wanderheuschrecke (Locusta migratoria)
- Mehlwurm (Tenebrio molitor)



## Verbotene Werbeaussagen zu Nährwerten und Gesundheit

Gesundheitsbezogenen Angaben

(z.B. reich an Antioxidantien)

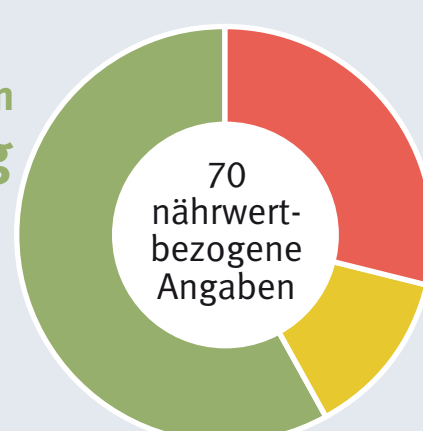
Nährwertbezogene Angaben

(z.B. reich an Protein)

Alle **13** Aussagen unzulässig



**41** Aussagen zulässig



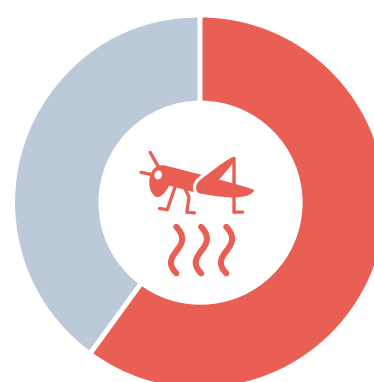
**20** Aussagen unzulässig

**9** Aussagen mit Klärungsbedarf

→ Auf insektenhaltigen Lebensmitteln wird häufig mit **unzulässigen Werbeaussagen** geworben.

## Fehlende Verwendungshinweise

Eindeutige Verwendungshinweise für Verbraucherinnen und Verbraucher sind notwendig.



→ Bei den meisten insektenhaltigen Lebensmitteln fehlt ein Hinweis, ob eine **Erhitzung** notwendig ist.

## Lückenhafte Allergenkennzeichnung



**100%**

Hinweis auf **Krusten- und Schalentierallergie**



**56%**

Hinweis auf **Weichtierallergie**



**72%**

Hinweis auf **Hausstaubmilbenallergie**

**Verbraucherzentralen halten einen verpflichtenden Allergenhinweis für notwendig!**

→ Auf insektenhaltigen Lebensmitteln sind die Hinweise zu möglichen **allergischen Reaktionen** nicht vollständig aufgeführt.

## Insektenhaltige Lebensmittel als Luxusgut

Anzahl der Produkte

1,60€

**43 €**

Durchschnittliche Kosten pro 100g



278 €

→ Die **Preisspanne** bei insektenhaltigen Lebensmitteln ist sehr groß

0

50

100

150

200

250

300

Kosten in Euro pro 100g